

[7373.] In unserm Verlage sind erschienen und als neu versandt worden:

Der Prediger Salomo.

Ein Vortrag

gehalten

im Auftrage des Evangelischen Vereins in Berlin

von

Prof. Dr. Sengstenberg.

8. 2½ Bogen. Velin. 5 Sg.

Die

Nothstände des Preussischen Eidesrechtes.

Von

Dr. Rudolf Elvers,

Rechtsrichter.

gr. 8. 4½ Bogen. Brosch. 10 Sg.

Der Herr Verfasser sagt in der Vorrede u. A.: „Der Eid gehört seinem Fundamente nach der Kirche an, aber der Staat hat sich denselben angeeignet und hat viele seiner wichtigsten Einrichtungen auf ihn basirt. Die Reinheit und Heiligkeit des Eides ist daher für den Staat und für Alle, die von ihm abhängen, die ernsteste Lebensfrage. Doch die Kirche hat daneben das Recht und die Pflicht behalten, danach zu fragen, wie der Staat mit diesem ihm von der Kirche anvertrauten Gute gewuchert hat, und daher läßt sich, wenn man die bestehenden Eideszustände einer Prüfung unterziehen will, je nachdem man sich auf den Standpunkt des Staates oder auf den der Kirche stellt, ein doppelter Maasstab gewinnen. Beide habe ich auf den nachfolgenden Blättern anzuwenden gesucht.“ — Sonach ein Schriftchen von Interesse nicht bloß für Juristen, sondern auch für Geistliche, wie überhaupt für kirchliche Kreise.

Berlin, im Mai 1858.

Gustav Schlawik,
Verlagsbuchh.

[7374.] Bei Th. Moritz in Glauchau erschien:

Schwepfinger,

Pfarrer in Ponitz,

Predigt,

den 25. März 1858 in Meerane gehalten.

(Ertrag f. d. Gustav-Adolph-Verein.)

Preis 2½ Rg.**.

Bedarfhabende wollen gefl. verlangen.

[7375.] Von der

Encyklopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens,

bearbeitet von

einer Anzahl Schulmänner u. Gelehrten,

herausgegeben

unter Mitwirkung von Prof. Dr. v. Palmer

u. Prof. Dr. Wildermuth in Tübingen

von

R. A. Schmid,

Rector des Gymnasiums in Ulm.

versandte ich 6. u. 7. Heft (Beichte — Bildung) nur an die Handlungen, welche mir ihre Fortsetzung angaben.

Handlungen, die noch nicht bestellten, wollen es gefl. baldigst thun.

Stuttgart, im Mai 1858.

Rud. Besser.

Das neue preussische Landesgewicht betreffend.

[7376.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Tabellarische Uebersicht

für die Berechnung der Preise beim Gebrauch des neuen allgemeinen Landes- oder Zollgewichts im Vergleich zu den Preisen nach bisherigem preussischen Gewicht

von

C. Grangow.

gr. Median. 1 Bogen (zum Aufziehen).

Preis 4 Sg ord., 2½ Sg netto.

Grangow's vollständige Hilfstabellen haben, wo dieselben bis jetzt bekannt wurden, den entschiedensten Beifall aller Sachverständigen gefunden; öffentliche Blätter rühmen übereinstimmend deren „Uebersichtlichkeit, praktische Brauchbarkeit, und was die Hauptsache ist, Zuverlässigkeit“, ein Vorzug, dessen sich andere ähnliche Erscheinungen wohl nicht in gleichem Maße rühmen dürfen. (Herr Professor Heis in Münster hat z. B. in Böhme's Rechenknecht nicht weniger als 400 Fehler nachgewiesen.) Ich habe daher aus dem Grangow'schen Hauptwerk obigen tabellarischen Auszug (in Placatform) veranstaltet, der die Mängel der meisten vorhandenen ähnlichen Hilfsmittel sorgfältig vermeidend, vollständiger als jede andere derartige Tabelle ist.

Die Partiebezugsbedingungen, die ich so vortheilhaft gestellt habe, als es die kostspielige Herstellung nur irgend gestattet, sind folgende: In feste Rechnung auf 10 eins frei.

Gegen baar 15 Expl. für 1.ß.

25 = = 1.ß 15 Sg.

50 = = 2.ß.

100 = = 3.ß 10 Sg.

Für ein Inserat, nach einem von mir zu verlangenden Schema vergüte ich drei Expl. à Cond. bitte ich nur mäßig zu verlangen. Breslau, im Mai 1858.

F. C. C. Venckart.

[7377.] Unverlangt nichts!

An alle Handlungen, die ordnungsmäßig gezahlt und verlangt haben, sandte ich heute:

Il n'y a personne.

Von

Theophil Wisling.

Preis 1.ß 10 Rg ord. — 28 Rg netto — 24 Rg baar.

Da ich unverlangt hiervon nichts versandt, so ersuche ich diejenigen Handlungen, welche bis jetzt noch nicht bestellten und dafür Verwendung haben, einfach à Cond. verlangen zu wollen. Leipzig, 20. Mai 1858.

G. Wiedemann.

[7378.] Soeben erschien:

Forcellini, Lexicon totius latinitatis. Fasc. 2. und bitten wir diese Fortsetzung fest zu verlangen. Das erste Heft versandten wir à Cond. und steht dasselbe gern ferner zu Diensten.

In Commission für Deutschland übernommen wir das soeben erschienene Werk:

Lazari, Vincenzo, Zecche e monete degli Abruzzi nei bassi tempi, illustrate e descritte. 120 Seiten mit 6 Kupfertafeln. Venezia 1858. Franco Leipzig gegen baar 2.ß 10 Sg.

Venedig, 20. Mai 1858.

Gaetano Brigola e Socj.

[7379.] In meinem Verlage erschien soeben: Schubring, J., Machet euch Freunde mit dem ungerechten Mammon. Elegant geheftet. 6 Rg mit ½.

Demnächst erscheint:

von Rudloff, General-Major, die Lehre vom Menschen nach Geist, Seele und Leib. Geh. ca. 2.ß.

Auf dies vortreffliche Werk des durch seine „Geschichte der Reformation in Schottland“ bekannten Verfassers erlaube ich, mir Sie besonders aufmerksam zu machen.

Adams, W., die fernen Hügel. Aus dem Englischen. Geh. 7½ Rg.

Leipzig, 14. Mai 1858.

Ernst Bredt.

[7380.] Wir versandten soeben und bitten, da wir unsere Nova nur sehr schwach und an sehr wenige Handlungen versenden, gefälligst zu verlangen, wo Aussicht auf Absatz ist:

Löwingsohn, S., Rechenaufgaben aus dem Gesammtbereich der kaufmännischen Praxis für angehende Kaufleute. Bearbeitet zunächst zum Gebrauch in der Handelsakademie zu Danzig. Brosch. 15 Sg.

de Castres, G. F. S., Elementarbuch zur Erlernung der französischen Sprache nach Seidenstückers Methode. Zweite vermehrte Aufl. Brosch. 7½ Rg.

de Castres, von dem eben bei Sauerländer in Frankfurt ein Lexikon erschienen, bürgt schon dafür, daß die Arbeit keine mittelmäßige ist. Therese, Hamburgisches Kochbuch. 4. Aufl. Brosch. 1.ß 5 Sg.

Des alten Schäfers Thomas Geheim- und Sympthiemittel.

1. Bdchn. 3. Aufl. 7½ Sg.

2. Bdchn. 2. Aufl. 7½ Sg.

4. Bdchn. 7½ Sg.

Das dritte Bändchen erscheint in einigen Wochen.

Des alten Schäfers Thomas Prophezeiung für die Jahre 1858 und 1859. 2. Aufl. 1 Sg.

v. Rosenberg, Hamburgs galante Häuser bei Nacht und Nebel. 4. Aufl. 6 Sg.

— Hamburgs galante Damen bei Licht besehen. 6 Sg.

— galante Abentheuer Hamburgischer Maitreffen, Unterhaltenen, Lorettten und Grisetten. Die schöne Luise, die schöne Lucie. 6 Sg.

Herrmann, jüdische Declamationsgedichte. 3. Aufl. 8 Sg.

Schiff, Regina oder das Haus Todtenstein. 1.ß.

— die englische Revolution. (Novelle.) 15 Sg.

Schorer, Braumeister, die bayrische Bierbrauerei mit der Dickmaischbrauerei. 20 Sg.

v. Oken, Herrmann, der Untergang der Welt, christlich und biblisch erklärt. 3. Aufl. 4 Sg.

Verlagsbureau in Altona.